CH-2537 Vauffelin / Biel
Telefon 032 / 321 66 00
Telefax 032 / 321 66 01

Dynamic Test Center
Centrum für Dynamische Tests
Centre de Tests Dynamiques

Bestätigung

Nr. P-327/00

Handelsbezeichnung ..... :	Mercedes-Benz 200-500
Typ ..... :	124, 124C, 124T
Typengenehmigungs-Nr. ..... :	542xx* | 1M20xx* | 1M21xx* | 1M22xx* | 1M23xx*
Motorleistung/Antriebsart ..... :	Heckantrieb
VIN-Code ..... :	
Änderungsbezeichnung ..... :	Felgen- / Reifenumrüstung und Einbau von Distanzscheiben
Änderungstypen ..... :	Verwenden von nicht originalen Felgen- / Reifenkombinationen (A1a) Verändern der ET um mehr als 1% (der Spurbreite) pro Radseite (A1b)

xx* = Platzhalter für alle Nummern 01 bis 99

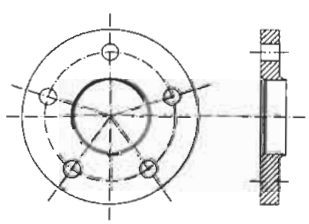
Bauteilhersteller ..... : Power Tech GmbH, D-56235 Ransbach-Baumbach

Umbaufirma ..... : **autex H.Meier & P.Schmid, 5504 Othmarsingen**

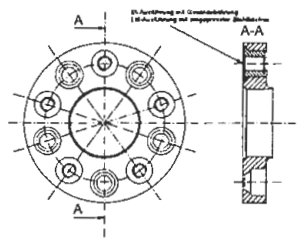
Umbauteile ..... : Es können nachfolgende Distanzscheiben an der Vorder- und Hinterachse oder nur an der Hinterachse verwendet werden:

Bezeichnung	Dicke (mm)	Werkstoff	Ausführung	mögliche Felgendimensionen [1]						
				6 x 15 6½ x 15	7 x 15 7½ x 15	8 x 15	6½ x 16	7 x 16	7½ x 16 8 x 16	7 x 17 7½ x 17 8 x 17
				zulässige Einpresstiefe (ET) in mm (≥ bedeutet angegebene ET oder grösser)						
30.088	10	LM	D	≥+49	≥+30	≥+30	≥+30	≥+30	≥+30	≥+30
A042										
10.088	10	St	D							
30.021	15	LM	D	≥+49	≥+35	≥+35	≥+35	≥+35	≥+35	≥+35
20.021										
A006										
10.021	15	St	D							
40.008	22	LM	A	X	≥+42	X	X	≥+42	X	X
A029										
10.008	22	St	A							

[1] Sofern es sich nicht um eine Originalfelge handelt, ist der Zulassungsstelle eine Eignungserklärung gemäss asa-Richtlinie 2a (Hinweis auf die Verwendbarkeit im Zusammenhang mit Distanzscheiben ist nicht erforderlich) vorzulegen. Es ist darauf zu achten, dass eine genügend große Auflagefläche der Felge vorhanden ist. Es dürfen an der Vorder- und Hinterachse nur gleiche Felgen- / Reifendimensionen verwendet werden. Bei LM-Distanzscheiben des Typs A ist eine segmentierte, nicht durchgehende Auflagefläche der Felge nicht zulässig. Das Anzugsmoment der Befestigungselemente soll min. 110 Nm betragen. Die Bereifung richtet sich nach dem ETRTO-Standard. Die Vorschriften bezüglich Reifenumfang (Geschwindigkeitsanzeige, Gesamtübersetzung) und betreffend unterschiedlichen Reifendimensionen gemäss asa-Richtlinie 2A müssen eingehalten werden.



Ausführung D2



Ausführung A

Notwendige Anpassungen . :

- Sofern es die Freigängigkeit zwischen Reifen und Karosserie erforderlich macht, müssen Anpassungen an den Innenkotflügeln vorgenommen werden. Unter Umständen müssen auch die Radabdeckungen modifiziert werden. Ebenfalls ist auf eine genügende Freigängigkeit zwischen Bremsen- bzw. Radführungsteilen (Auswuchtgewichte!) gegenüber den Rädern zu achten!
- Es dürfen nur die mitgelieferten Befestigungselemente verwendet werden. Die minimalen Einschraublängen der Schrauben bzw. Muttern richten sich nach nebenstehender Tabelle :

Gewindeart	Einschraublänge
M12 x 1.5	> 6 ½ Umdrehungen
M12 x 1.25 M14 x 1.5	> 7 ½ Umdrehungen

Specimen

Eine Unternehmung der Privatwirtschaft und der Berner Fachhochschule Biel, Abteilung Automobiltechnik

- Da die Umrüstung Einfluss auf den Abrollumfang der Reifen haben kann, ist allenfalls die Geschwindigkeitsanzeige anzupassen.

Gegenstand.....: Es wird bescheinigt, dass die Untersuchungen und deren Ergebnisse, die im Rahmen des Teilegutachtens des TÜV Kraftfahrt GmbH Nr. 662F0998-11 durchgeführt wurden, in der Art und dem Umfang einer für die Wiederzulassung in der Schweiz notwendigen Betriebssicherheits-Überprüfung entsprechen. Die Untersuchungen zeigten in den geprüften Lastfällen keine Strukturüberlastungen oder Beeinträchtigungen der Betriebs- und Verkehrssicherheit des Motorwagens. Für den umgebauten Motorwagen kann der Umbauer gemäß Art. 41 VTS eine Gesamtgewichtsgarantie übernehmen.

Bedingungen/Kontrollen.....:

- Durch die Zulassungsstelle ist die Übereinstimmung der oben genannten Bauteile und deren Bezeichnungen zu überprüfen.
- Durch die Zulassungsstelle sind die verbleibenden Zulassungsprüfungen, welche nicht die Abänderung oder nicht die Betriebssicherheit der Abänderung betreffen, durchzuführen. Es ist auf die Einhaltung der **Freigängigkeit** zu achten.
- Grundsätzlich unterliegt die Haftung dem Produktehaftpflichtgesetz (PrHG). Für die ordnungsgemäße Durchführung der Anpassungen und der Montage der Bauteile sorgt der Umbauer.
- **Zusätzliche** Abänderungen/Originalzustände ohne weitere Betriebs- und Verkehrssicherheitsprüfung sind in folgendem Umfang möglich:

Kombinationsmöglichkeiten mit zusätzlichen Abänderungen/Originalzustände				
Typ	Bauteile	Originalzustand	Änderungen gemäss asa-Richtlinie 2A	zusätzliche DTC-Bestätigungen
A1a	Räder / Reifen	Umrüstung gemäss Vorderseite		
A1b	ΔET > 1%			
A1c	Radsturz	X	----------	----------
A2	Bremsanlage	X	X	2)
A3a	Federelemente	X	X 3)	----------
A3b	Aufhängungsteile	X		----------
A3c	Zusätzliche Achsen		----------	----------
A4a	Lenkungen	X	X	----------
A4b	Lenkhilfe	X	X	----------
A5	Motorleistung	X	X	----------
A6	tragende Struktur	X	X	4)
A7a	Dachlast	X	X	----------
A7b	Anhängelast	X	X	----------
X = in dieser Bestätigung mit eingeschlossen --- = zur Zeit nicht mit eingeschlossen				

2) Im Zusammenhang mit allen geprüften Umrüstungen zulässig.

3) Anlässlich der Fahrzeugprüfung durch die Zulassungsstelle ist eine Probefahrt durchzuführen!

4) Im Zusammenhang mit DTC-geprüften Vertikal-Schwenktüren zulässig.

Werden am Motorfahrzeug gegenüber den aufgeführten Änderungen abweichende oder **zur Zeit nicht mit eingeschlossene Abänderungen** vorgenommen, so ist dies unverzüglich der zuständigen Zulassungsstelle **zur Überprüfung der Betriebs- und Verkehrssicherheit** zu melden.

Vauffelin, 15. August 2006

Der Geschäftsführer: B Gerster — Bernhard Gerster

Der Sachbearbeiter: R Bulakbasi — Raci Bulakbasi

Nr. **10** /B

(Nur mit **rotem** Originalstempel DTC, eingetragenem VIN-Code sowie Stempel und Unterschriften der Firmen gültig!)

Ort / Datum : Othmarsingen,	Ort / Datum :
Stempel und Unterschrift der Umbau-Firma :	Stempel und Unterschrift der ausführenden Firma :

Specimen